

Normaler Vorschulwahnsinn??

Beitrag von „Pausenbrot“ vom 5. April 2015 14:38

Zitat von Mikael

Mich k... diese ewige Gleichmacherei ehrlich gesagt an... Es gibt eben nun einmal leistungsfähigere und intelligentere Schülerinnen und Schüler, und die haben ein Recht auf angemessene Förderung. Und zwar unabhängig vom Elternhaus. Und das deutsche Erfolgsmodell dafür lautet: Gymnasium.

Gruß !

Mich kotzt an, dass allgemein angenommen wird, jemand käme als Gymnasiast oder Hauptschüler auf die Welt. Ist doch Schwachsinn, dass reihenweise intelligente Kinder aus Arbeiterfamilien mit Migrationshintergrund auf dem Gymnasium landen. Kinder, mit denen nicht gesprochen wird, denen man nichts erklärt, die viel Fern glotzen, denen man keine Antworten gibt, die verkümmern und haben keine Chance auf gute Bildung.

Und die, die intelligent sind, ein intaktes Elternhaus haben etc. die werden auf dem Gymnasium auch nicht schlauer. Denk doch an deine eigene Gymnasialzeit und sag mir, was du -außer rudimentären Fremdsprachenkenntnissen- aus deiner Schulzeit mitgenommen hast.